

California Micro Devices stellt neue Generation der Praetorian(TM) EMI-Filter-Architektur für schnurlose Telefone vor

MILPITAS, Kalifornien, 28. Februar/PRNewswire/ --

- CM1460: Hervorragende EMI-Filterleistung mit robustem ESD-Schutz in Thin Package

California Micro Devices (Nasdaq: CAMD) gab heute die Markteinführung der neuen Generation seiner proprietären Praetorian(TM)-Architektur und -Produkte als Teil seines ASIP(TM)- (Application Specific Integrated Passive(TM)) EMI- (Electromagnetic Interference) Filterportfolios bekannt. Der Praetorian(TM) CM1460 EMI-Filter bietet hervorragende Filterleistung sowie ein hohes Level an ESD- (Electrostatic Discharge) Schutz in einem branchenführenden TDFN- (Thin DFN) Package. Diese Einzel-Chip-Hochleistungslösung basiert auf einer 3-poligen L-C-Architektur und nutzt die proprietäre Praetorian(TM)-Verarbeitungstechnologie von CMD, die die Integration von Spiralinduktoren auf Silizium ermöglicht.

(Fotos: <http://www.newscom.com/cgi-bin/prnh/20060228/SFTU033-a>
<http://www.newscom.com/cgi-bin/prnh/20060228/SFTU033-b>)

Der Praetorian(TM) CM1460 sorgt für ausgezeichnete EMI-Filter- und ESD-Funktionen für Schnittstellen zwischen dem Host-Prozessor zur Kamera und den Anzeigemodulen in schnurlosen Telefonen. In den beliebten Clamshell- und Slider-Mobiltelefonkonfigurationen werden diese Schnittstellen gewöhnlich auf einer flexibel bedruckten Leiterplatte weitergeleitet und sind höchst anfällig für EMI-Abstrahlung und potenzielle ESD-Stöße. Mit zunehmenden Datendurchsatzraten und strenger werdenden Signalintegritätsvoraussetzungen führt die Verwendung von traditionellen EMI-Filtern, die auf R-C- (Resistor-Capacitor) Architekturen basieren, zu erheblichem Signalverlust, was wiederum Anwendungsprobleme, z. B. sichtbar beschädigte Daten auf dem Display, verursachen kann.

Wichtigste Leistungsmerkmale

Jeder Kanal auf dem CM1460 besteht aus einem 3-poligen L-C-Filter mit einem Mindestinduktorwert von 17 nH und nominalen Kondensatorwerten von 15 pF. Seine Einfügungsdämpfung liegt gewöhnlich unter 1 dB und ist damit wesentlich geringer als bei R-C-Filtern. Mit einer typischen Eckfrequenz von 300MHz, einem Rolloff von 20 dB/Oktave und Attenuation über 30 dB zwischen 800 MHz und 3 GHz liefert der CM1460 eine branchenführende Filterleistung.

Des Weiteren bietet der CM1460 robusten ESD-Schutz bis zu +/- 15 kV Kontaktentladung pro IEC61000-4-2 Level 4 Spezifikation und +/- 30 kV unter Verwendung des Human Body Model (HBM). Um den verschiedenen Schnittstellenkonfigurationen gerecht zu werden, ist der CM1460 in 4-, 6- und 8-

Kanalversionen verfügbar. Das Gerät befindet sich in einem branchenführenden TDFN- (Thin DFN) Paket von einer typischen Höhe von 0,75 mm und Größen von 2,00 mm x 2,00 mm, 3,00 mm x 1,35 mm und 4,00 mm x 1,60 mm für die 4-, 6- bzw. 8-Kanalversionen.

Vorteile

Mit dem Praetorian(TM) CM1460 können die Entwickler von schnurlosen Telefonen die höchsten Levels an EMI-Filter- und ESD-Schutzfunktionen nutzen und gleichzeitig die Anforderungen an den Host-Prozessor für die Eingabe-Setup-Zeit von minimal 2 ns auf der Imager-Schnittstelle erfüllen. Der CM1460 sorgt für EMI-Filterung und ESD-Schutz in einem einzelnen Chip im Vergleich zu anderen Keramikfiltern, die die Verwendung externer, separater ESD-Schutzgeräte erfordern. Die reduzierte Anzahl an Teilen optimiert das Footprint und senkt die Materialliste.

Preise und Verfügbarkeit

Das CM1460 kann derzeit für das Sampling bezogen werden und wird in 1000er-Einheiten für USD 0,34, USD 0,43 und USD 0,52 pro Stück für die 4-, 6- bzw 8-Kanal-Konfigurationen angeboten. Die Serienfertigung ist für das zweite Quartal 2006 geplant. Das CM1460 wird in einer bleifreien TDFN-Verpackung angeboten.

Unternehmensprofil California Micro Devices Corporation

Die California Micro Devices Corporation ist ein führender Lieferant anwendungsspezifischer analoger Halbleiterprodukte für mobile Handsets, PCs sowie für die digitale Unterhaltungsbranche. Zu den wichtigsten Produkten des Unternehmens zählen ASIP(TM)-Geräte (Application Specific Integrated Passive(TM); maßgeschneiderte, integrierte, passive Bauelemente) und verschiedene hochwertige Mixed-Signal-ICs. Detaillierte Informationen über das Unternehmen und seine Produkte finden Sie unter www.calmicro.com.

HINWEIS: ASIP(TM), Application Specific Integrated Passive(TM) und Praetorian(TM) sind Warenzeichen der California Micro Devices. Alle anderen Handelszeichen sind das Eigentum ihrer jeweiligen Eigentümer.

Website: <http://www.calmicro.com>

Quelle: California Micro Devices Corporation

Richard Haas von California Micro Devices, +1-408-934-3108, oder
richardh@calmicro.com/ Foto: NewsCom: [http://www.newscom.com/cgi-
bin/prnh/20060228/SFTU033-a/](http://www.newscom.com/cgi-bin/prnh/20060228/SFTU033-a/) [http://www.newscom.com/cgi-
bin/prnh/20060228/SFTU033-b/](http://www.newscom.com/cgi-bin/prnh/20060228/SFTU033-b/) AP-Archiv: <http://photoarchive.ap.org/> PRN Photo
Desk, photodesk@prnewswire.com